

Mediengestalter/-in Bild und Ton

Die Medienproduktionen im Multimedia-Bereich unterliegen derzeit einem radikalen Wandel. Die klassischen Berufsbilder wie z. B. Cutter/-in und Kameramann/-frau wandeln sich in neue Berufsbilder mit geänderten Anforderungen. Zunehmend wird nicht mehr nach einer engen Spezialisierung, sondern nach einer umfassenden Einsetzbarkeit in verschiedenen Bereichen der Video- und Audioproduktion gesucht, insbesondere auf Grund der vollständigen Digitalisierung aller Prozessschritte.

Mit der immer stärkeren Nutzung der neuen interaktiven Medien in allen Bereichen der Wirtschaft und des öffentlichen Lebens ergeben sich auch neue Anforderungen an die Berufsausbildung. Die staatlichen Institutionen haben in Abstimmung mit den betroffenen Branchen darauf mit der Schaffung neuer Berufsbilder reagiert.

In Abstimmung mit den Anforderungen von führenden Einrichtungen der Film- und Fernsehbranche werden die IHK-Rahmenpläne für Mediengestalter in der L4-Ausbildung professionell umgesetzt.

Im Mittelpunkt des Berufes Mediengestalter Bild und Ton steht das zu erstellende und zu bearbeitende Bild- und Tonprodukt. Bei L4 lernt der Mediengestalter Bild/Ton von Anfang an alle Bereiche einer Produktion kennen und kann dieses Wissen bei der Arbeit später vielfältig verwerten. Als „multifunktional“ einsetzbarer Mitarbeiter wird er in technischen, gestalterischen und organisatorischen Arbeitsfeldern seinen Weg finden, da er nach Abschluss seiner Ausbildung mit allen Herstellungsschritten, die bei einer Produktion im audiovisuellen Bereich anfallen, vertraut sein wird. Er ist einsetzbar bei Bild- und Tonaufnahmen, bei einer Studioproduktion, bei der Bild- und Tonnachbearbeitung sowie bei der Wiedergabe der erstellten Produktionen in einer Sendeanstalt. Aufgrund der sehr breit angelegten Qualifizierung bei L4 ist er für die Zusammenarbeit in verschiedenen Produktionsteams geeignet.

Auf dem Weg bis zur Fertigstellung des Endproduktes unterstützt der Mediengestalter für Bild und Ton die beteiligten Mitarbeiter in allen Phasen. Dabei berät er Programmmitarbeiter bei der Gestaltung und Planung von Produktionen und bereitet diese vor. Außerdem achtet er auf die Einhaltung von Zeiten und Budgetrahmen und führt bzw. kontrolliert schriftliche Aufzeichnungen. Der Mediengestalter Bild und Ton nimmt bei Dreharbeiten selbständig oder gemeinsam mit Kameraleuten Bild und Ton auf. Bei Außenübertragungen arbeitet er auch in nichtstationären, fahrbaren Einrichtungen wie beispielsweise Ü-Wagen. Im Bereich der Endfertigung sichtet, dokumentiert und prüft der Mediengestalter für Bild/Ton Aufzeichnungen und führt ggf. Formatumwandlungen durch. In Vorbereitung auf den Schnitt beschafft er Bild- und Tonmaterial aus Archiven sowie zusätzliche Bildbestandteile (z.B. computergenerierte Sequenzen) und sorgt für die Bereitstellung des notwendigen Equipments. Am Schnittplatz arbeitet er Bild- und Tonaufnahmen nach, mischt und schneidet Bildmaterialien, Sprache und Musik. In Zusammenarbeit mit Regie und Kamera führt er Bildmischungen gegebenenfalls auch unter Live-Bedingungen durch.

Dementsprechend erlernen die Teilnehmer bei L4 umfassend den bereichsübergreifenden Umgang mit den neuen Technologien.

Neben den aktuellen berufsfeldspezifischen Soft- und Hardwarequalifikationen wird während des gesamten Kurses Wert darauf gelegt, insbesondere die Befähigung des Auszubildenden zu fördern, sich innerhalb des spezifischen Berufsfeldes jeweils selbstständig die aktuellsten Inhalte schnell und effektiv auch über das Ausbildungsende hinaus anzueignen.

Die Ausbildung beinhaltet die Möglichkeit einer externen Prüfung durch die IHK.

Start der Ausbildung

19. September 2011

Dauer

3 Jahre (inkl. Praktikum)

Ausbildungsinhalte

Berufliche Grundbildung

- Grundlagen der betrieblichen Ausbildung
- Einführung in das Berufsfeld
- Ausbildungsbetrieb und arbeitsrechtliche Vorschriften
- Arbeitssicherheit und Umweltschutz
- Wirtschafts- und Sozialkunde
- Berufsbildung, Arbeits- und Tarifrecht
- Arbeitsorganisation
- Projektmanagement
- Zusammenarbeit im Produktionsteam

Berufliche Fachbildung

- Grundlagen der Bild- und Ton-technik
- Grundlagen der Dramaturgie
- Storyboard, Drehbuch, Manuskript, Konzeption
- Rahmenbedingungen der Medienproduktion
- Urheber- und Nutzungsrecht
- Datenübertragungsprozesse

Fachrichtung Bild und Ton

- Grundlagenvermittlung:**
- Gestaltungsgrundlagen, -konzeption
 - Ton- und Bildgestaltung
 - Überblick über branchenübliche Software und Technik (Elektro, Fernsehen)
 - Kamera-, Licht- und Tontechnik
 - Fachsprache Englisch
 - Herstellen von Bild- und Tonaufnahmen
 - Durchführen der Bildmischung
 - Wiedergabe von AV-Produktionen
 - MAZ-Technik, Postproduction



Mediengestalter/-in Bild und Ton

Unterrichts- & Projektarbeitszeiten

Montag und Dienstag	9.00 Uhr - 15.45 Uhr
Mittwoch bis Freitag	9.00 Uhr - 14.45 Uhr

Kosten & Tarife

Die Kosten für die Ausbildung können zu 100% vom Staat finanziert werden. Wir bieten folgende Tarife an, um die Kosten voll im Griff zu haben. Auf Anfrage und nur im Bedarfsfall können wir Ihnen in einem persönlichen Gespräch individuell weitere Zahlungsmöglichkeiten anbieten.

Standard

36 monatliche Raten in Höhe von 322,- Euro:
1. Rate am 19.09.2011,
letzte Rate 19.08.2014.
[Die gesamte Ausbildungsgebühr für die 18 Monate Unterricht bei L4 in Höhe von 11.592,- Euro wird in 36 gleich hohen Monatsraten beglichen.]

Vorzugstarif 4-Wochen

12 monatliche Raten in Höhe von 299,- Euro: (1. Rate am 19.09.2011, letzte Rate 19.08.2012.)
24 monatliche Raten in Höhe von 322,- Euro: (1. Rate 19.09.2012, letzte Rate 19.08.2014.)
bei Vertragseingang innerhalb von 4 Wochen
[Die gesamte Ausbildungsgebühr für die 18 Monate Unterricht bei L4 in rabattierter Höhe von 11.316,- Euro wird in 36 Monatsraten beglichen.]

Einmalzahlung

Einmalige Zahlung von 9.990,- Euro vor Ausbildungsbeginn.
[Die gesamte Ausbildungsgebühr für die 18 Monate Unterricht bei L4 in rabattierter Höhe von 9.990,- Euro wird in einer Einmalzahlung vorab beglichen.]

Finanzierung

Wichtig - keine Anmeldegebühr oder zusätzliche Materialkosten!
Jeder Schüler hat die Möglichkeit, Schüler-BAföG (für alle drei Jahre) und/oder Bildungskredit (für die letzten beiden Jahre) zu beantragen.

Voraussetzungen

geeigneter Schulabschluss, technisches Interesse, hohe Lernbereitschaft, ein gutes Gedächtnis sowie Seh- und Hörvermögen, manuelle Geschicklichkeit, großes Interesse an visuellen und audiovisuellen Medien und Teamfähigkeit.

Praktikum

Die Praktikumszeit beträgt während der Ausbildung 18 Monate und wird in einem geeigneten Betrieb durchgeführt.

Kontakt

Michael Wrobel

michael.wrobel@l-4.de

030/443 629-0